

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 4/5 (1876)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER



SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. IV.

ZÜRICH, den 25. Februar 1876.

N° 8.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. Correspondenzen und Reclamationen sind an die Redaction zu adressiren.

Abonnement. — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonniert bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonniert bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

INHALT: — Spurplan für die Station der Internationalen Ausstellung 1876 in Philadelphia. — Vertrag betreffend die Ausführung des grossen Gotthardtunnels, ergänzt durch den Nachtragsvertrag von 1875. (Schluss.) Siehe hiezu die Tafel enthaltend die Normalprofile in voriger Nummer. — Antrag an den Verwaltungsrath zu einem Schreiben an den hohen schweizerischen Bundesrat betreffend die Finanzlage der Gotthardbahngesellschaft. — Tracéänderung der Nationalbahn. Verwahrung der schweizerischen Nordostbahn. — Die Verbandtarife mit den ausländischen Bahnen und das neue schweizerische Transportreglement. — Die Erwerbung der deutschen Eisenbahnen durch das Reich. (Schluss.) — Das neue Eidgenössische Verwaltungsgebäude. — Vereinsnachrichten des zürcherischen Ingenieur- und Architektenvereines. — Kleinere Mittheilungen. — Eisenpreise. — Stellenvermittlung. — Annoncen. —

Schweizerische Nationalbahn.

Den Tit. Actionären wird hiemit zur Kenntniss gebracht, dass der Verwaltungsrath beschlossen hat, als weiteres Publicationsorgan der Gesellschaft im Sinne des § 29 der Gesellschaftsstatuten die „Eisenbahn“ zu erklären.

Winterthur, den 28. Januar 1876.

Im Namen des
Verwaltungsrathes der Schweiz. Nationalbahn:
Der Präsident:
Dr. C. Egloff.
Der Sekretär:
Imhof.

(1216)

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Für den directen Güterverkehr in Eil- und gewöhnlicher Fracht zwischen Genf einerseits und Luzern und Flüelen via Langnau andererseits wird mit 1. März d. J. ein neuer Tarif eingeführt, womit der Reexpeditionstarif Genf-Luzern und viceversa vom 11. August 1875 (Tarifausgabe der Jura-Bern-Luzern-Bahn) aufgehoben und ersetzt wird.

Exemplare dieses Tarifes können vom 1. März an bei den Güterexpeditionen Genf und Luzern gratis erhoben werden.

Bern, den 16. Februar 1876.

Die Direction
der Jura-Bern-Luzern Bahn.

Offene Stelle für einen Techniker.

Bei der Bauverwaltung des Cantons St. Gallen findet ein für jede Art von Planaufnahmen befähigter Techniker, der aber zugleich auch mit Wildbach-Verbauungen einigermassen vertraut sein und darin schon praktische Erfahrungen haben sollte, für längere Zeit dauernde Beschäftigung. Mit Zeugnissen begleitete Anmeldungen nimmt bis Ende d. Monats entgegen

St. Gallen, den 18. Februar 1876.

(1232)

Das Bauinspectorat.

Stühle aus massiv-gebogenem Holze

empfiehlt in vorzüglicher Qualität die Fabrik von

Stoll & Klock in Koblenz,

(Ct. Aargau.)

(1228)

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Mit dem 10. Februar 1876 tritt auf der Section Basel-Delsberg für Eisentransporte in Wagenladungen von mindestens 100 resp. 200 Centnern ein Spezialtarif in's Leben, welcher von sämmtlichen Stationen genannter Linie gratis abgeliefert wird.

Bern, den 4. Februar 1876.

Die Direction
(1210) der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Ausschreibung
der Stelle eines Bau-Inspectors
für die Stadt Chur.

In Vollziehung des Beschlusses des Grossen Stadtrathes vom 11. Februar abhin wird anmit die Besetzung der neu kreirten Stelle eines

(1236)

Bau-Inspectors
zu freier Concurrenz ausgeschrieben.

Aspiranten haben ihre Anmeldungen schriftlich und versehen mit der Ueberschrift „Anmeldung“ unter Beilegung ihrer Ausweise über wissenschaftliche und practische Befähigung im Strassen-, Wasser- und Hochbau spätestens bis Ende März a. c. dem Unterzeichneten einzusenden.

Über Geschäftskreis, Verpflichtung und Gehalt etc. gibt die Instruction und das Geschäftsreglement Auskunft und kann dieselbe zu diesem Behufe auf der Stadtkanzlei eingesehen werden.

Chur, den 17. Februar 1876.

Im Auftrage des Stadtrathes,
Der Stadtpräsident:
Johns. Gamser.

Paus-Pergament.

Neuestes und vorzüglichstes Copirmaterial
für

Bau- und technische Werkzeichnungen.

Das Paus-Pergament bleibt immer weiss und klar, ist weder mit fetten noch gelatinösen Substanzen getränkt, daher beim Falten desselben **keine weissen Bruchlinien** wie bei Pauspapier oder Pausleinwand sich ergeben.

Schraffirungen, selbst mit Tusch geringster Qualität, lassen sich auf das Feinste ausführen und werden nicht verwischt, wenn auch **sogleich** Wasser- oder Oelfarben darauf in beliebigen Tönen angelegt werden.

Paus-Pergament ist in meterbreiten Rollen à 10, 25 und 50 Meter Länge und kostet per 100 Meter Fr. 50.

(1186)

ALBERT ECKSTEIN, k. k. a. pr. Pergament-Fabrik,
Wien, V. Siebenbrunngasse 15.

Für Bauunternehmer.

Es wird hiemit folgender Werkzeug zum Verkauf ausgeschrieben:
2 Locomotiven zum Rollbahnbetrieb. (H958Z)
157 Rollwagen zu Erd- und Stein-Transport.
Circa 600G Lauffuss Rollbahnschienen von 60 m/m Höhe.
Circa 1500 Lauffuss grosse Ausschussschienen.
Brug g, 21. Febr. 1876.
Die Bauunternehmung des I. Looses der Bötzbergbahn.

Bau-Ausschreibung.

Der Gemeinderath der Stadt Zofingen eröffnet hiemit freie Concurrenten für die Uebernahme der Stuccatur-Arbeiten in Cement u. Gyps im Innern des neuen Schulhauses.

Zeichnungen und Bedingungen können vom 22. bis zum 25. ds. auf dem Bureau der Bauleitung im alten Schützenhause dasselbst eingesehen werden.

Offertern sind bis zum 29. ds. ver- schlossen an Hrn. Stadtamman Matter einzugeben. (1237)

Maschinen - Treibriemen

in Breiten von 25 m/m bis 180 m/m vorrätig. (1234)

Technisches

Gummiwaaren-Lager**A. Bodong,**

Klingenthalstrasse 86, Basel.

Eisenbahn-Karte.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist soeben erschienen:

Karte

der

Schweizerischen Eisenbahnen

mit

Angabe sämmtlicher Stationen, sowie der Länge der im Bau und Betrieb befindlichen Strecken.

Maasstab 1: 1 000 000.

129 in Umschlag. Preis 80 Cts. 80 Pf.

Diese Karte hat vor allen anderen Eisenbahnkarten der Schweiz den Vorzug veraus, dass sie die Stationen sämmtlicher Bahnen, sowie die Länge der im Bau und im Betrieb befindlichen Strecken angibt und sich durch sauberste Terrainzeichnung besonders empfiehlt. (OF.12V)

Lederne Maschinen-Riemen.

Preisgekrönt in London, Hamburg, Cöln, Stettin, und von dem königl. Ackerbauverein in Bury St. Edmunds, Altona u. s. w.

Schlüsse und Feuersteine.

Fabrik von

WEBB AND SON,COMBS TANNERY, STOWMARKET,
ENGLAND.

(1226)

Preiscurante auf Verlangen.

Telegraphenpapierrollen

liefert als Specialität in vorzüglichster Qualität und Beschaffenheit die Papierfabrik von (1146)

C. & H. Milchsack
in Hedwigsthal bei Puderbach
(Rheinpreussen.)

In allen Buchhandlungen zu haben:

F. Weber — vollständiges

Fremdwörterbuch

14,000 fremde Wörter enthaltend worin jedes in Zeitungen und Schriften vorkommende fremde

Wort genügend erklärt ist.

Zehnte Auflage. 10 Sgr.

(Ernst'sche Buchhandlung,
Quedlinburg.) (1191)**Gotthardbahn.**

In unserm Verlage wird bis Anfang März erscheinen:

Die Bahnachse und das

Längenprofil

der

Gotthardbahn

nebst approximativem

Kostenvoranschlag

und die

Ueberschreitung d. Kostenvoranschlags

der

Tessinischen Bahnen.

Bericht an die Direction

von

W. Hellwig,

Oberingenieur der Gotthardbahn.

Folio, 1 starker Band nebst einem

Hefte graphischer Beilagen.

Preis Fr. 25. — Mk. 24.

Inhalt des Textes: I. und II. Theil:

Beschreibung der Bahn 108 Seiten.

III. Theil: Kostenberechnung 236

Seiten mit 2 Tabellen. Dazu als

Beilage: Bericht über die Ursachen

der Ueberschreitung des Kostenvor-

anschlags der Tessinischen Bahnen.

40 Seiten.

Inhalt des Beilagetheftes: 1) Situations-

plan im Maassstab 1: 100 000 (Zug

bis Chiasso).

2) Längenprofil mit Scala von 1: 100 000

für die Länge und 1: 5000 für

die Höhe.

3) Vergleich zwischen den entsprechen-

den Höhenlagen der Thalsohle, der

Poststrasse und der verschiedenen

Bahnprojekte Fluelen-Göschenen im

Massstab von 1: 25 000 Länge,

1: 2500 Höhe.

4) dito Airolo-Biasca im

Massstab von 1: 25 000 Länge

1: 2500 Höhe.

5) Hebeungs-Curven bei Gurtnelly,

Pfaffensprung und Wasen mit Ein-

zeichnung des Experten-Projektes,

des Gerwig'schen Voranschlags und

des proponirten Projektes, Massstab

1: 10 000.

6) dito bei Dazio, Massstab 1: 10 000.

7) dito bei Giornico, " 1: 10 000.

Eine französische Ausgabe

von dieser höchst interessanten Publi-

cation erscheint in Bälde. (OF.11V.)

ORELL FUSSLI & Co.,

Verlagsbuchhandlung in Zürich.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist soeben erschienen:

Gotthardbahn.**Situations - Plan**

von

Göschenen

und der

Installationen des Werkplatzes

am Nordeingange des Gotthard-

Tunnels.

(Massstab 1: 1000.)

enthaltend:

Die Gebäude, für die 5 Compressoren-

gruppen, die Wasserleitung zu den

Turbinen, die Luftreservoirs und Luft-

röhrenleitungen, das Aspiratoren-

Gebäude, die Schmiede für Bohrer und

Bohrmaschinen, die Dynamithütten,

Ateliers für alle möglichen Handwerke,

Arbeiter-Wohnungen und Arbeiter-

Spital, das Administrations-Gebäude

der Gotthardbahn-Gesellschaft, die

Visir-Galerie zur Verlängerung und

Fixirung der Tunnelaxe mit dem

Observatorium, das Postgebäude, Gast-

höfe, Dienstgeleise etc. etc. (OF.9V)

8^o In Carton. Preis Fr. 1.50.**Die Tit. Abonnenten der**

„Eisenbahn“ können obigen Situa-

tionsplan zu dem ermässigten Preise

von nur 1 Fr. beziehen.

Technische Kalender

für Bau- u. Maschinentechniker

in allen Ausgaben vorrätig bei

Orell Füssli & Co. in Zürich.**Internationales ATENT**

und technisches Bureau.

Besorgung und Ver-

wertung von Patenten

in allen Ländern. Con-

structive Ausführung

von Ideen, resp. noch

unreifen Erfindungen.

Übernahme von Ent-

würfen baulicher und

gewerblicher Anlagen

jeder Art. Beschaffung

von vollständigen Fa-

brikneinrichtungen, Ma-

schinen, Apparaten,

Werkezeugen etc. Spe-

cialität: Ban-Güröd-

ung von Mäusen und

Greuerien. — Pro-

specte gratis u. franco.

J. Brandt &

G. W. v. Nawrocki,

Berlin SW., Kochstr. 2.

Kunststein-Fabrikation

Es empfiehlt sich, schon jetzt Proben mit vorhandenem Sand, Grind oder Schlacken etc. vornehmen zu lassen, wozu, wie zu jeder Auskunft und Lieferung von Maschinen gern bereit ist.

Dr. A. Bernhardi, sen.,
Eisengiesserei und Maschinenfabrik,
in Eilenburg (Prov. Sachsen).
(1239)

F. Kahle & Sohn,
Potsdam,
Hof-Zinkguss-
Waaren - Fabrik
empfiehlt
Statuen, Candelaber,
Bau-Ornamente, Foun-
taine etc.
Musterhefte & Preis-
Courante liegen zur
Übersendung bereit.

Kurze leicht fassliche Anleitung
zur gründlichen

Erlernung
des Skat-Spiels.

Herausgegeben vom Skat-Club Nullo.

Vierte Auflage. Preis geheftet 80 Pf.
Zu beziehen von Gustav Elkans's
Buchhandlung in Harburg und durch
alle Buchhandlungen. (1155)

Architectonische Werke.

Eine Anzahl architectonische
Werke, worunter über 90 Hefte
des Berliner architectonischen
Skizzibuches sind einzeln oder
zusammen zu verkaufen. Briefe
unter Chiffre E. N. No. 519 zu
adressiren an die Annoncen-Ex-
pedition **H. BLOM in Bern.**
(1219)

Die Rundschrift.

Methodische Anleitung zum Selbst-
Unterricht und zum Gebrauche in
Schulen, mit einem Vorworte von

Prof. F. Reuleaux.

Herausgegeben von F. Sennheiser.
Nebst 1 Sortiment (25 Stück) einfacher
und doppelter Rundschriftfedern.

Preis: Fr. 5.35.

Vorrätig in Zürich bei

ORELL FUSSLI & CO.

Soeben eingetroffen:

Werth und Kauf
der
Eisenbahnen.

Von
M. Freiherr v. Weber.
Preis Fr. 2. 25.

ORELL FUSSLI & CO.,
Buchhandlung in Zürich.

Vient de paraître chez Dunod :

Nouveau projet

de

Tunnel transmarin

de la Manche.

Avec 8 planches coloriées

par

J. Castanier.

Prix Fr. 1. 75.

En vente chez

(OF.17.S.)

Orell Füssli & Co. in Zürich

Vilain'sches "Mycothanaton"

seit 1861 von Behörden und Bautech-
nikern erprobtes Mittel zur radicalen

Vertreibung des

Holz-Haus- & Mauerschwammes.

Schutzmittel bei Neubauten.

Präparat zur Holz-Impregnirung.

Bericht nebst Gebrauchsanweisung und Preis-Courant über dieses
Präparat wird auf Wunsch gratis und franco überall hin versandt.

Über die zweifellosen Erfolge des Vilain'schen "Mycothanaton" liegen Hunderte von

Anerkennungen von Behörden, Bautechnikern u. sonst. Notabiles seit 1861 bis neuestes vor.

Vilain & Co.,

Chemische Fabrik. Berlin W., Leipzigerstr. 107.

Zur Verhütung von Täuschungen, durch welche das Publikum
in Folge Nachahmung unseres Präparats geschädigt werden könnte,
sind unsere amtlichen Fässer, in welchen wir das "MYCOTHAN-
TON" versenden, 2 mal mit unserer beim hiesigen Stadtgericht re-
gistrirten Schutzmarke und zwar auf dem Spundkork und auf
dem Fassdeckel versehen.